

We Edu: WALLIX integriert Cybersicherheits-Zertifikatsausbildung in Hochschulstudium des Instituts Universitaires Technologiques (IUT)

- *WALLIX hat eine Kooperation mit den IUTs des nationalen französischen Netzwerks des Technologischen Hochschulstudiums "Netzwerke und Telekommunikation" für den Fachbereich Cybersicherheit unterzeichnet.*
- *Lehrkräfte des französischen Netzwerks werden mit einem zertifizierten Ausbildungsprogramm geschult und erhalten Zugang zu den technischen Ressourcen von WALLIX PAM4ALL.*
- *Die 3.500 Studierenden des Studiengangs Netzwerke und Telekommunikation erhalten am Ende ihrer Ausbildung Zugang zur WALLIX We Edu Zertifizierungsprüfung.*

Paris, 21. September 2023 - WALLIX (Euronext ALLIX), ein auf Cybersicherheitssoftware spezialisierter europäischer Anbieter und Experte für digitalen Identitäts- und Zugangsschutz, hat We Edu ins Leben gerufen, ein Schulungsprogramm, das die Ausbildung von Cybersicherheitsspezialisten an Ingenieurschulen und Universitäten fördert. Dank We Edu werden die Studierenden in einer PAM-Lösung (Privileged Access Management) geschult. WALLIX wird von führenden Analysten – wie Gartner und KuppingerCole – als unverzichtbar angesehen, um die Kontrolle über die Zugänge wiederzuerlangen und so Cyberangriffe zu verhindern. Der Grundstein für dieses Programm wurde bereits durch eine erste Partnerschaft mit der französischen Ingenieurschule ESIEA gelegt. Die Zusammenarbeit mit dem französischen Technologischen Hochschulabschluss im Studiengang Netzwerke und Telekommunikation setzt dieses Programm nun fort: 29 Technische Hochschulen (IUT) in ganz Frankreich und im Ausland bieten eine Spezialisierung im Bereich Cybersicherheit an.

Was ist der Technologische Hochschulabschluss in Netzwerke und Telekommunikation?

Der Technologische Hochschulabschluss ist ein dreijähriges Diplom, das von den französischen IUTs ausgestellt wird und eine Weiterführung des Technologischen Universitätsdiploms darstellt. Von den 108 bestehenden IUTs bieten 29 den Abschluss in Netzwerke und Telekommunikation an, der Studierenden eine professionelle Ausbildung für verschiedene Berufe in der digitalen Industrie bietet. Das Studium besteht aus einem Kerncurriculum, innerhalb dessen die Studierenden ab dem zweiten Jahr aus fünf Spezialisierungen (darunter auch Cybersicherheit) wählen können.

"Die Ausbildung im Bereich Cybersicherheit ist Teil des Kerncurriculums. Diese Kenntnisse sind für die Arbeit als Netzwerktechniker, unabhängig des Tätigkeitsbereichs, unerlässlich. Außerdem bieten wir seit September 2021 eine Spezialisierung auf Cybersicherheit im Rahmen des Studiengangs Netzwerke und Telekommunikation an, um die nächste Generation von Experten in diesem Bereich auszubilden. Obwohl der Sektor immer noch unter einem Talentmangel leidet, erleben wir einen Paradigmenwechsel. Noch vor einigen Jahren wurde die Arbeit im Bereich der Cybersicherheit als marginal angesehen. Heute können wir feststellen, dass die meisten der 2021 aufgenommenen Studierenden den Studiengang Netzwerke und Telekommunikation mit der Spezialisierung auf Cybersicherheit gewählt haben. Das ist eine hervorragende Nachricht für den Sektor", erklärt Frédéric Drouh, Präsident des

Assemblée des Chefs de Départements Réseaux et Télécoms, der Versammlung der Leiter der Netzwerk- und Telekommunikationsabteilungen Frankreichs.

Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit mit WALLIX?

Die Spezialisierung auf Cybersicherheit, die im zweiten und dritten Studienjahr des Studiengangs Netzwerke und Telekommunikation unterrichtet wird, ermöglicht es den Studierenden, zwei grundlegende Kompetenzen zu erwerben:

- Verwaltung eines sicheren Informationssystems:
 - Kenntnis der Schwachstellen eines Informationssystems und ihrer möglichen Lösungen.
 - Implementierung eines sicheren Informationssystems für kleine Organisationen.
- Überwachung eines sicheren Informationssystems:
 - Sich mit Werkzeugen zur Überwachung und Prüfung von Informationssystemen vertraut machen.
 - Implementierung eines Systems zur Verfolgung von Sicherheitsvorfällen.

Das erfolgt durch eine große Anzahl von Praktika mit einem projektbezogenen Ansatz. Hierfür bietet der Studiengang Netzwerke und Telekommunikation den Studierenden Zertifizierungskurse an, die von Fachleuten des Sektors geleitet werden und die es ihnen ermöglichen, am Ende des Studiums verschiedene Cybersicherheitslösungen zu beherrschen.

Im Rahmen der We Edu-Partnerschaft mit dem nationalen französischen IUT-Netz bildet WALLIX Lehrkräfte in seinem von Qualiopi zertifizierten Ausbildungszentrum aus. Qualiopi ist ein offizielles staatliches Gütesiegel in Frankreich, das die Qualität des beruflichen Bildungsangebots garantiert. Zudem wird der Zugang zu den technischen Ressourcen von WALLIX PAM4ALL bereitgestellt. Darüber hinaus haben die Teilnehmer am Ende des Kurses die Möglichkeit, eine Zertifizierungsprüfung abzulegen. Auf diese Weise stellt der Anbieter den Absolventen eine technische Plattform zur Verfügung, die ihre Kompetenzen schult und eine Anstellung in Unternehmen erleichtert, die nach Spezialisten für die Implementierung einer grundlegenden PAM-Lösung suchen.

"Für WALLIX ist die Aufnahme in die Spezialisierung Cybersecurity des Universitätslehrgangs für Netzwerke und Telekommunikation ein wichtiger Meilenstein in dem Bestreben, zur Ausbildung von Experten beizutragen, die die Widerstandsfähigkeit von Unternehmen stärken können. Dieses Programm ermöglicht es den Studierenden, direkt nach ihrem Abschluss in den Arbeitsmarkt einzutreten, und zwar in einer Vielzahl von Sektoren und Berufen. Wir glauben damit eine Lösung für die Kontinuität personeller Ressourcen in den IT-Abteilungen unserer Kunden zu gewährleisten und somit die Widerstandsfähigkeit von Unternehmen und Organisationen zu stärken", erklärt **Jean-Noël de Galzain, Gründer und CEO von WALLIX.**

ÜBER WALLIX

WALLIX ist der europäische Spezialist für Zugangs- und digitale Identitätssicherheit und der weltweit führende Anbieter von PAM (Privileged Access Management). Die Technologien von WALLIX ermöglichen es Unternehmen, die heutigen Herausforderungen im Bereich IT-Netzwerkschutz und Datensicherheit zu meistern. Sie sorgen für die Erkennung und Abwehr von Cyberangriffen und schützen die digitalen Vermögenswerte von Unternehmen sowie die Aufrechterhaltung der Geschäftskontinuität von IT-Systemen, in der Cloud und in industriellen Netzwerken. Desweiteren vereinfachen sie die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben für den Zugang zu kritischen IT-Infrastrukturen und Daten. Mit den Lösungen PAM4ALL, PAM4OT und Trustelem hilft WALLIX seinen Kunden, ihre Informationssysteme zu modernisieren und die Cybersicherheit in den Dienst ihrer digitalen Transformation zu stellen. Das Unternehmen stützt sich auf ein Netzwerk von zertifizierten Distributoren, Wiederverkäufern und Integratoren, die weltweit mehr als 2.000 Organisationen in allen Wirtschaftszweigen unterstützen. Das Unternehmen ist an der Euronext (ALLIX) notiert. Hauptaktionäre sind die Gründer und Manager sowie die Investmentgesellschaft Thierry Dassault Holding.

OT.security ist eine Marke von WALLIX, die sich der Sicherung des Zugangs und der digitalen Identitäten in industriellen Umgebungen widmet.

WALLIX bekennt sich zu seiner digitalen Verantwortung und verpflichtet sich, zum Aufbau eines zuverlässigen europäischen digitalen Raums beizutragen, indem es die Sicherheit und Vertraulichkeit von Daten sowohl für Organisationen als auch für Einzelpersonen garantiert, die sich um den Schutz ihrer digitalen Identität und Privatsphäre sorgen. Digitale Technologie, ob für den beruflichen oder privaten Gebrauch, muss ethisch und verantwortungsvoll sein, um eine sichere gesellschaftliche digitale Transformation zu verfolgen, die individuelle Freiheiten respektiert.

www.wallix.com | info@wallix.com